

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1878

10.9.1878



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

a.
703.

Dienstag, den 10. September 1878.

III. Quartal. 89. Abonnements-Vorstellung.

Feenhände.

Lustspiel in fünf Akten, nach Scribe's „Les doigts de fée“ bearbeitet von Th. Gasmann.

Personen:

| | |
|---|--------------------|
| Die Gräfin Lesneve, Wittve | Frau Baldenecker. |
| Der Graf, ihr Sohn | Herr Lange. |
| Tristan, dessen Sohn | Herr Starke. |
| Bertha, Enkelin } der Gräfin | Fräulein Bacon. |
| Helene, Nichte } | Fräulein Schanzer. |
| Richard von Kerbriand | Herr von Horar. |
| Die Marquise von Méneville | Frau Lange. |
| Der Herzog von Penn-Mar | Herr Schneider. |
| Frau von Berny | Frau Grösser. |
| Josephine, Kammerjungfer der Marquise | Fräulein Bichler. |
| Corinne, } Puzmacherinnen | Fräulein Wabel. |
| Esther, } | Fräulein Schupp. |
| Jean, Diener der Marquise | Herr Hunkler. |
| Ein Diener des Grafen | Herr Klumpp. |

Puzmacherinnen.

Die beiden ersten Akte spielen auf Schloß Lesneve in der Bretagne; die drei letzten zwei Jahre später zu Paris.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.

Krank: Fräulein Burger, Herr Holdampf.

Preise der Plätze.

| | | |
|------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Balkon-Fremdenloge . . 3 M. 50 Pf. | Balkon-Stehplatz . . 1 M. 80 Pf. | Logen III. Rang . . 1 M. 40 Pf. |
| Fremdenloge II. Rang 2 " 40 " | Parterre-Logen . . 2 " 10 " | III. Rang. Sitzplätze . - " 90 " |
| Fremdenloge im Parterre 2 " 40 " | Logen II. Rang . . 1 " 80 " | III. Rang. Stehplätze . - " 70 " |
| Logen I. Rang . . . 3 " — " | Parterre-Sperre . . 2 " 10 " | IV. Rang. Mitte . . - " 60 " |
| Balkon 3 " — " | Parterre 1 " 40 " | IV. Rang. Seite . . - " 40 " |

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 11. September. Theater in Baden. Zehnte Vorstellung außer Abonnement.

Das Glöckchen des Eremiten. Komische Oper in drei Akten. Nach dem Französischen des Lokroy und Cormon. Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé Mailart.

Donnerstag, den 12. September, III. Quartal, 90. Abonnements-Vorstellung.

Ein Fallissement. Schauspiel in vier Akten und einem Nachspiel von Björnstjerne Björnson.